

A

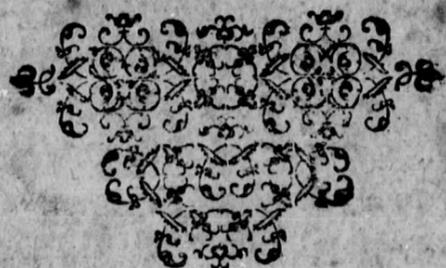
1600g

vi.

✠ (o) ✠

igazgattasának, ki bennünket meg-mér-
hetetlen kegyelmességed szerint terem-
tettél, és meg-váltottál, a' mi Urunk
JESUS Christus által, ki te veled,
és a' Szent Lélekkel él, és ural-
kodik, mind örökkön örökké,

Á M E N.



M 983

Das Demüthige Gebeth /
welches

FRANCISCUS
RÁKOCZI

De

FELSÓ-VADÁSZ,

Von Gottes Gnaden

S Ü R S E /

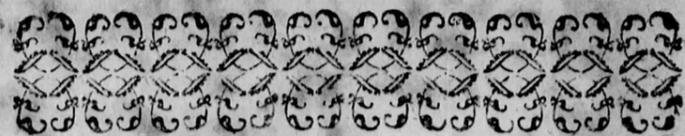
Und des Löblichen Saäroser
Comitats Erblicher Ober-Be-
span / nach dem Maas der Gna-
den selbst abgefasset / und täglich
vor dem Angesicht seines Göt-
tes bringet.

Unihö in Druck gegeben / zu dem En-
de / daß das Ungarische Kriegs-Volk /
welches seinem Befehl unterworffen ist /
in die Fußstapffen ihres Gnädigsten Fürstens
und Herrns treten / und gleiche Andacht
in dem Gebeth erzeigen lerne.

LEUTSCHAU /

Anno 1703.

" Régi nyomtatványok, Lőcse, evang. :"
/314.ig.j./

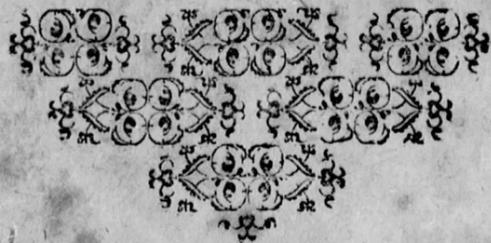


HERR/Allmächtiger und
Barmherziger GOTT / du
Brunnell aller Gnade und Ge-
rechtigkeit / der du die Ubertreter deines
Gesetzes zu Zeiten mit unerträglichem Joch
schwerer Dienstbarkeit zu straffen pflegest /
damit du ihre Hartnäckigkeit benehmest /
und sie / gleichwie in Bestrafung deine stren-
ge Gerechtigkeit / also auch in Erbar-
mung deine grosse Barmherzigkeit erken-
nen mögen. **H**ERR unser GOTT /
wir dein betrübtes Volk / bekennen mit
weinenden Augen die Missethaten unse-
rer Väter / unsere tägliche Mißhandlungen
und Sünden sind uns stets für Augen /
damit wir dich unsern gnädigen Vater
im Himmel erzürnet / und deinen ge-
rechten Zorn wieder uns erwecket haben.
O gerechter GOTT / wir haben wohl
verdienet / daß die Herrlichkeit unseres
Volcks an frembde gerathen solte /
unsere Söhne aber einem andern Volk
zur Dienstbarkeit unterworffen würden.
Wir haben verdienet / daß wir mit un-
sern

sern Samen ausgerottet würden / und
der Name und Ruhm unseres Herkom-
mens und Geschlechts untergehen solte /
denn wir sind von dir unserem GOTT /
König und Herren schändlich abgewichen.
Aber O gürtiger Herr / siehe an das Klä-
gen und Weinen deines Volcks / welches
in den Abgrund alles Elendes verfallen ist /
neige deine Ohren / und höre das Schreyen
der Elenden / betrübtten Wittwen / und ver-
lassenen Weisen / so dich flehentlich anrufen ;
laß das unschuldig vergossene Blut / wel-
ches zu dir / als einen gerechten Richter / um
Rache schreyet / dich bewegen / und vergiß
nicht deiner Barmherzigkeit / die du deinem
erwehlten Volk in der schweren Dienstbar-
keit erzeiget hast. Und weil du unseren Muth
zu unserer Erlösung auffgemuntert hast /
so wollest du zu unserem Vornehmen Glück
und Heyl verleihen / unser Thun regieren /
die Lenden stärcken / die Waffen schärffen /
damit wir deinen gnädigen Willen in allem
mit gankem Vermögen nachfolgen mögen.
Gib lieber Herr / denen / welche du uns zu
Führern gegeben hast / im Angebē Klugheit
und Vorsichtigkeit / in Gefahr Stärcke / in
Glück Mäßigkeit / in Treffen Rünheit / im
Schlafen Wachsamkeit / damit Sie auff
dem rechten Weg deiner heiligen Geboth
verhar-

X 2

verharren mögen. Bewahre/ O Herz unser
 Lager/ umbgib es mit deiner Barmherzig-
 keit/ welche so weit als der Himmel ist; sey du
 unser Schutz, Herz wieder unsere Feinde und
 ihre Anschläge; verleih Wachsamkeit/ da-
 mit wir nicht in Sicherheit erfunden werden.
 Dein heiliger Engel sey unser Wächter und
 Führer in der Schlacht/ der die feindliche
 Pfeile und Geschosß zerstreue/ damit sie
 uns nicht schaden mögen. Und wie du Is-
 rael durchs Rother Meer trockenes Fußes
 geführet; also führe uns auch durch die
 Schlacht-Ordnung unserer Feinde unbe-
 rührt und unverletzt. Gib gnädiger Vater
 und Herz Himmels und der Erden/ damit/
 wenn du dein Volk in deinen Väterlichen
 Schoosß auffgenommen hast/ wir dein Recht
 und Gerechtigkeit bewahren/ und in Einig-
 keit und Friede unsere Wege zu dir unserem
 Gott richten mögen/ der du uns aus grund-
 loser Barmherzigkeit geschaffen/ und durch
 deinen lieben Sohn Christum Jesum erlöset
 hast/ der mit dir und dem Heiligen
 Geist lebet und regieret in
 Ewigkeit. Amen.



3

A. 166

FRANCISCI
RÁKOCZI

De

FELSŐ - VADÁSZ

DEI GRATIA

PRINCIPIS,

Et Inclyti Comitatus de Sá-
ros Supremi & perpetui
COMITIS;

A se pro mensura gratiæ concepta
supplex

PRECATIO,

Quâ Domini DEI sui faciem quo-
tidie exorare solet.

*Nunc prælo publicata, eum ob finem:
ut imperio Ejus subjacens Exercitus Ungaricus,
vestigia Clementissimi sui PRINCIPIS &
Domini, in devotè precando sequi
asvescat.*



LEUTSCHOVIAE,

Typis BREWERIANIS, Anno 1703.

" Régi nyomtatványok, Lőcse, evang. :"
/314.ig.j./